

RINGER-VERBAND SACHSEN E.V.

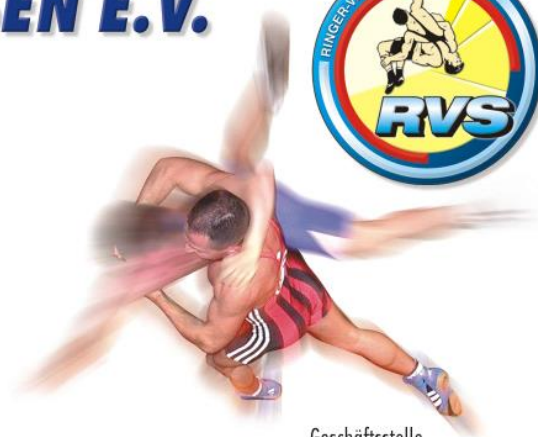
Mitglied im Deutschen Ringer-Bund e.V.

Mitglied im Landessportbund Sachsen e.V.



Ringer-Verband Sachsen e.V. · Leplaystraße 11 · 04103 Leipzig

- Presseverteiler -



Geschäftsstelle
Leplaystraße 11
04103 Leipzig

Tel. 0341 - 14 99 09 21
Fax 0341 - 14 99 09 22

www.sachsenringer.de
rvs-gs@sachsenringer.de

23.10.2020

Pressemitteilung

Ringern / Saisonabbruch der Landesliga Sachsen / Jugendliga

Leipzig/Chemnitz – Nicht ganz 24 Stunden nachdem die Saison der Regionalliga Mitteldeutschland wegen des rasanten Anstiegs der Corona-Neuinfektionen abgebrochen wurde, warfen auch die Mannschaften der Landesliga Sachsen das Handtuch.

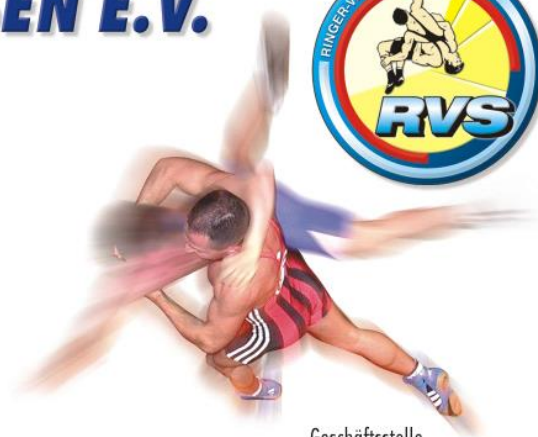
„Aufgrund der verschärften Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie ist ein von Verantwortung gekennzeichneter Sportbetrieb im Ringern in den besonders betroffenen Regionen nicht mehr möglich“, bestätigen gleichlautend Präsident und Vizepräsident des Ringer-Verbandes Sachsen die Absage. „In die Entscheidungsfindung wurden insbesondere jene Vereine einbezogen, deren nächster Mannschaftskampf schon für kommenden Samstag angesetzt war und natürlich akuten Handlungsbedarf in vielerlei Hinsicht gesehen haben“, so Joachim Kühn und Sören Ullrich.

„Die nicht mehr gegebene Wirtschaftlichkeit und die Gefährdung der Athleten, die ja in der Mehrzahl ganz normal im Arbeitsprozess stehen, sind gewichtige Gründe für diese Entscheidung, aber auch den vielen fleißigen Helfern sind die verschärften Hygienemaßnahmen nicht mehr zuzumuten“, ergänzt Landesligareferent Henning Tröger.

RINGER-VERBAND SACHSEN E.V.

Mitglied im Deutschen Ringer-Bund e.V.

Mitglied im Landessportbund Sachsen e.V.



Ringer-Verband Sachsen e.V. · Leplaystraße 11 · 04103 Leipzig

Geschäftsstelle
Leplaystraße 11
04103 Leipzig

Tel. 0341 - 14 99 09 21
Fax 0341 - 14 99 09 22

www.sachsenringer.de
rvs-gs@sachsenringer.de

„Wir haben alles dafür getan, um den Wettkampfbetrieb im Mannschaftsringen überhaupt erst zu ermöglichen und auch zu beginnen. Die Vereine haben in Abstimmung mit den Kommunen und Sportstättenbetreibern Hygienekonzepte erstellt, bei deren Umsetzung aber auch mancher Verein an seine Grenzen gestoßen ist“, so Kühn weiter und will damit keinesfalls das Engagement der Funktionäre und vielen Helfer in den Vereinen schmälern. Im Gegenteil – die Saisonvorbereitung zeichnete sich unter diesen komplizierten Rahmenbedingungen durch wohltuende Fairness und große Kompromissbereitschaft aus. Der Anstieg der Infektionszahlen, vor allem im Erzgebirgskreis, in Chemnitz, aber auch im Vogtland machte den Ambitionen der Ringer letztlich einen Strich durch die Rechnung.

„Die Gesundheit der Athleten, Betreuer, aber auch der Fans geht vor“, dem haben wir nun mit der Entscheidung zum Abbruch der Saison Rechnung getragen. Die Absage der Landesliga betrifft zugleich auch das Aus für die Jugendliga, damit sind die Mannschaftsmeisterschaften im Ringen in Sachsen komplett zum Erliegen gekommen.

Gez.:

Dr. Joachim Kühn
Präsident

Sören Ullrich
Vizepräsident

Henning Tröger
Ligareferent